AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Öffentliche Finanzen 2020

Staatsfinanzen - Rekordergebnis im ersten Pandemiejahr

18.05.2022 - Im Jahr 2020 betrug der öffentliche Überschuss (positiver Finanzierungssaldo) 7.8% des Bruttoinlandsprodukts (BIP) bzw. CHF 445.5 Mio. und war damit der höchste Überschuss seit Beginn der Aufzeichnungen in der Finanzstatistik im Jahr 2011. Die konsolidierten Staatsausgaben stiegen im Vergleich zu 2019 um 8.8% bzw. CHF 122.6 Mio. und die konsolidierten Staatseinnahmen erhöhten sich um 19.8% bzw. CHF 323.7 Mio. Der liechtensteinische Staat milderte 2020 die wirtschaftlichen Folgen der Wirtschaftskrise im Zuge der COVID-19-Pandemie durch verschiedene Hilfsprogramme, was zum deutlichen Anstieg der Staatsausgaben führte. Gleichzeitig konnten bei den Staatseinnahmen ausserordentlich hohe Steuereinnahmen verbucht werden. Ein einmaliger Steueranfall bei den Ertragssteuern trug massgeblich zum Anstieg der Staatseinnahmen bei. Die Staatsquote (Staatsausgaben in Relation zum BIP) erhöhte sich infolge der Corona-Krise von 21.8% im Jahr 2019 auf 26.3% im 2020.

Statistikportal Liechtenstein

Hier finden Sie detaillierte Informationen zu Inhalt der Statistik, Grafiken, Tabellen, Zeitreihen und Ländervergleichen.

www.statistikportal.li

Impressum

Erscheinungsdatum: 18.05.2022
Version 1
Erscheinungsdatum: 2020
Herausgeber:
Amt für Statistik Liechtenstein,
Äulestrasse 51, 9490 Vaduz
Kontakt:
Amt für Statistik T +423 236 68 76
info.as@llv.li

Bearbeitung: Mario Schädler
Themengebiet: Öffentliche Finanzen
Nutzungsbedingungen: CC BY 4.0
Publikations-ID: 501.2020.01.1

Inhaltsverzeichnis

1 Grafik 1 4

2 Staatsausgaben – Infiziert vom Coronavirus 5

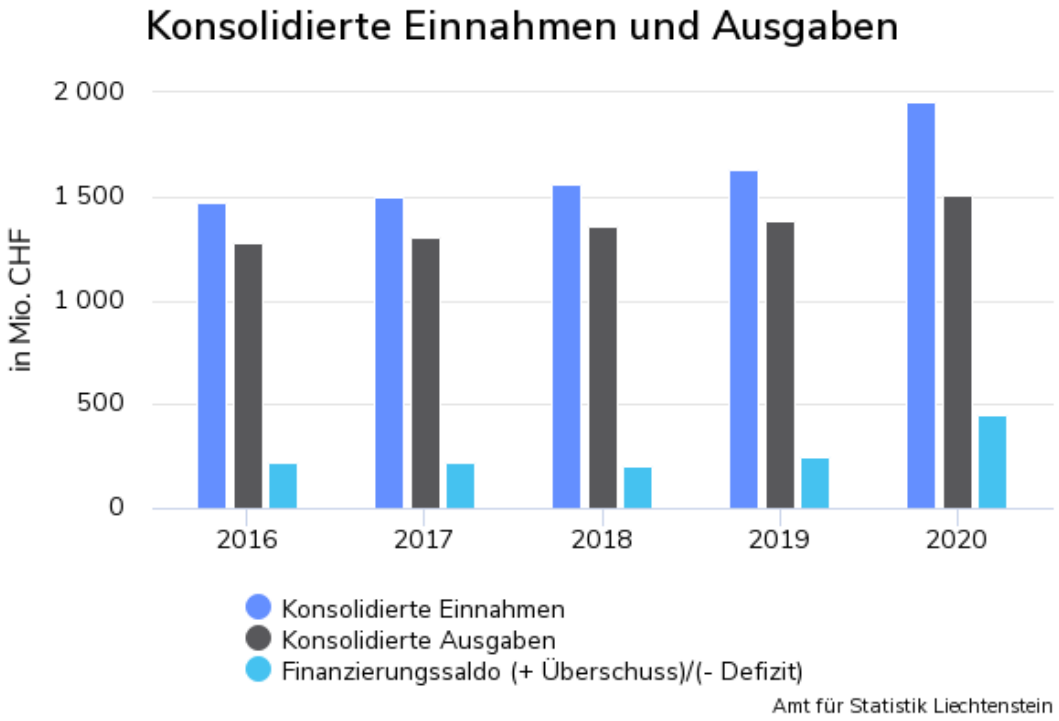
3 Staatseinnahmen – Fette Steueraufkommen und Vermögenseinkommen 6

4 Staatliche Reserven - Im Jahr der Pandemie unangetastet 7

5 Daten / Karten 8

6 Methodik & Qualität 9

1 Grafik 1


Konsolidierte Einnahmen und Ausgaben
in Mio. CHF
2 000
1 500
1 000
500
0
2016
2017
2018
2019
2020
Konsolidierte Einnahmen
Konsolidierte Ausgaben
Finanzierungssaldo (+ Überschuss)/(- Defizit)
Amt für Statistik Liechtenstein

2 Staatsausgaben – Infiziert vom Coronavirus

Die nicht konsolidierten Staatsausgaben stiegen im Jahr 2020 gegenüber dem Vorjahr um 19.8% oder CHF 310.9 Mio. auf insgesamt CHF 1'883.3 Mio. Die deutlichsten Steigerungen waren bei den sonstigen laufenden Ausgaben (CHF +233.9 Mio. bzw. +77.6%) und den Sozialleistungen (CHF +65.9 Mio. bzw. +12.8%) zu beobachten. Diese beiden Positionen stiegen infolge ausserordentlicher Beitragsleistungen des Staatssektors zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie. Nicht konsolidiert wurden auf der Landesebene CHF 1'072.3 Mio. und auf der Gemeindeebene CHF 320.3 Mio. an Ausgaben verbucht. Bei den Sozialversicherungen erreichten die Ausgaben im Berichtsjahr CHF 490.7 Mio.

3 Staatseinnahmen – Fette Steueraufkommen und Vermögenseinkommen

Die nicht konsolidierten Staatseinnahmen 2020 betrugen insgesamt CHF 2'328.8 Mio. und stiegen im Vergleich zum Vorjahr um CHF 511.9 Mio. (+28.2%). Ein ausserordentliches Wachstum wurde bei den Steuereinnahmen (+31.1% bzw. CHF +301.9 Mio.) verzeichnet. Dazu massgeblich beigetragen hat ein einmaliger Steueranfall bei den Ertragssteuern von rund CHF 300 Mio. Gleichzeitig stiegen auch die Vermögenserträge deutlich. Die sonstigen laufenden Einnahmen enthalten u.a. die Vermögenseinkommen des Staates. Im Berichtsjahr erhöhte sich diese Einnahmenart um CHF 194.7 Mio. (+64.2%). Die in die Sozialversicherungen einbezahlten Sozialbeiträge bilden einen weiteren wichtigen Bestandteil der Staatseinnahmen. Der Anteil der Sozialbeiträge an den gesamten Staatseinnahmen belief sich 2020 auf 18.1%. Es wurde eine Summe von CHF 421.1 (+1.0% bzw. CHF +4.2 Mio.) an Sozialbeiträgen ins Sozialsystem des Staates einbezahlt.

4 Staatliche Reserven - Im Jahr der Pandemie unangetastet

Das Ergebnis 2020 ist geprägt von Sondereffekten bei den Staatsausgaben und -einnahmen. Aufgrund eines Einmaleffekts, welcher zu aussergewöhnlich hohen Steuern führte, konnten die erheblichen Mehrausgaben gedeckt und die staatlichen Reserven zusätzlich ausgebaut werden. In der Vermögensbilanz des Staates wurde Ende 2020 das Reinvermögen mit rund CHF 9.4 Mrd. beziffert. 2019 waren es rund CHF 8.6 Mrd. gewesen. Im Jahr 2020 stieg das Reinvermögen gegenüber dem Vorjahr um 8.9% bzw. CHF 766.1 Mio. 41.3% des Reinvermögens des Staates entfielen auf die Sozialversicherungen, 37.2% waren auf Landesebene und 21.6% bei den Gemeinden und Bürgergenossenschaften investiert

AMT FÜR STATISTIK

Diese Informationen zum Thema öffentliche Finanzen wurden ursprünglich in der Finanzstatistik 2020 publiziert.

Publikation

[pdf] Finanzstatistik 2020

5 Daten / Karten

eTab – interaktive Tabellen

Öffentliche Finanzen

Tabellen

[xlsx] Öffentliche Finanzen 2020 Tabellen

6 Methodik & Qualität

Methodik & Qualität

Zweck dieses Dokuments ist es, den Nutzerinnen und Nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.

Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt dann die Datenquellen sowie die Datenaufarbeitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.

Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben des Europäischen Statistischen Systems über die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

Informationen zur Methodik und Qualität finden Sie in der Finanzstatistik 2020 auf den Seiten 22-27.

[pdf] Finanzstatistik 2020